

W GEMEINDEANZEIGER Weisenbach



Donnerstag, 30. Juni 2016

Nummer 26



Amtliche Bek.	Seite 2
Amtl. Nachr.	Seite 2
Schule	Seite 7
Vereine	Seite 8
Kirchen	Seite 11
Sonstiges	Seite 11

Bürgerstiftung Weisenbach gegründet

Mit der Zustimmung des Weisenbacher Gemeinderats in der Sitzung vom 15. Juni 2016, konnte Bürgermeister Toni Huber und Vorstandsmitglied Klemens Götz von der Sparkasse Rastatt-Gernsbach dieser Tage im Weisenbacher Rathaus die Stiftungs-urkunde feierlich unterzeichnen.



Offenlage Lärmaktionsplanung

Die Gemeinde Weisenbach als für Lärmaktionsplanung zuständige Behörde stellt nach § 47 d des Bundesimmissionsschutzgesetzes (BImSchG) einen Lärmaktionsplan auf. Das Ziel der Lärmaktionsplanung ist es, Lärmprobleme und Lärmauswirkungen durch Hauptverkehrswege (hier B 462) zu regeln und die Lärmbelastungssituation für die Einwohner zu verbessern.

Wann muss eine Kommune einen Lärmaktionsplan aufstellen?

Sobald Schwellenwerte der Verkehrsbelastung überschritten werden, sind nach diesen Vorgaben Lärmkarten zu erstellen und die Anzahl betroffener Bürger zu ermitteln. Ab einer Verkehrsbelastung von mehr als 3 Mio. KFZ / Jahr, dies entspricht ca. 8.200 KFZ / Tag, sind Hauptverkehrsstraßen bei der Lärmaktionsplanung zu berücksichtigen.

Da die B 462 oberhalb der genannten Schwellenwerte liegt, wurde für dieses Gebiet ein Lärmaktionsplan erstellt.

Im nun vorliegenden Entwurf des Lärmaktionsplanes werden die rechtlichen Rahmenbedingungen genannt, die Ergebnisse der Lärmkartierung zusammengefasst und ein Maßnahmenkonzept mit Aussagen zu Kosten und Nutzen der Maßnahmen vorgestellt.

Entsprechend dem Beschluss des Gemeinderates wurde am 27. Juni 2016 eine Bürgerbeteiligung zur Lärmaktionsplanung durchgeführt. Zur weiteren Beteiligung der Öffentlichkeit liegen die Planunterlagen des Lärmaktionsplanes mit Maßnahmenkonzept in der Zeit vom 7. Juli 2016 bis 8. August 2016 im Rathaus der Gemeinde Weisenbach, Zimmer Nr. 5, während der üblichen Dienststunden öffentlich aus.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen zum Planentwurf schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Weisenbach abgegeben werden.

Weisenbach wird mit schnellerem Internet versorgt

Nachdem am 4. Mai der offizielle Spatenstich erfolgte, sind zwischenzeitlich die Telekom bzw. die beauftragten Unternehmen aktiv am Arbeiten, um Weisenbach mit schnellerem Internet zu versorgen.

tigsten Standortfaktor sowohl im privaten wie auch im gewerblichen Bereich“. Neben der Wasserversorgung kommt der Breitbandversorgung im alltäglichen Leben ganz besondere Bedeutung zu. Besonders



Doch bevor es soweit ist, müssen in Weisenbach rund 4,9 km Glasfaser verlegt werden. Teilweise erfolgt dies in vorhandenen Leerrohren, jedoch müssen auch über 2 km Tiefbauarbeiten durchgeführt werden. Zusätzlich müssen 6 Multifunktionsgehäuse aufgerüstet werden, so dass mit Abschluss aller Arbeiten die Gemeinde Weisenbach Vectoring-fähig sein wird. Davon profitieren alle Haushalte, denn Vectoring ist ein erfreulich ist, so Bürgermeister Toni Huber, dass man mit Weisenbach in das Ausbauprogramm der Telekom „reingerutscht“ wäre und die Maßnahmen nunmehr ohne kommunale Kostenbeteiligung durchgeführt werden. Man habe sich zwar seit vielen Jahren bemüht, doch letztendlich ging in den letzten Monaten alles relativ schnell. Nachdem in Weisenbach selbst Breitbandversorgungsmöglichkeiten über Unity-

erfreulich ist, so Bürgermeister Toni Huber, dass man mit Weisenbach in das Ausbauprogramm der Telekom „reingerutscht“ wäre und die Maßnahmen nunmehr ohne kommunale Kostenbeteiligung durchgeführt werden. Man habe sich zwar seit vielen Jahren bemüht, doch letztendlich ging in den letzten Monaten alles relativ schnell. Nachdem in Weisenbach selbst Breitbandversorgungsmöglichkeiten über Unity-



Auch Bürgermeister Toni Huber zeigte sich beim obligatorischen Spatenstich erfreut, denn „schnelles Internet wird immer mehr zum wich-

Fortsetzung auf Seite 4

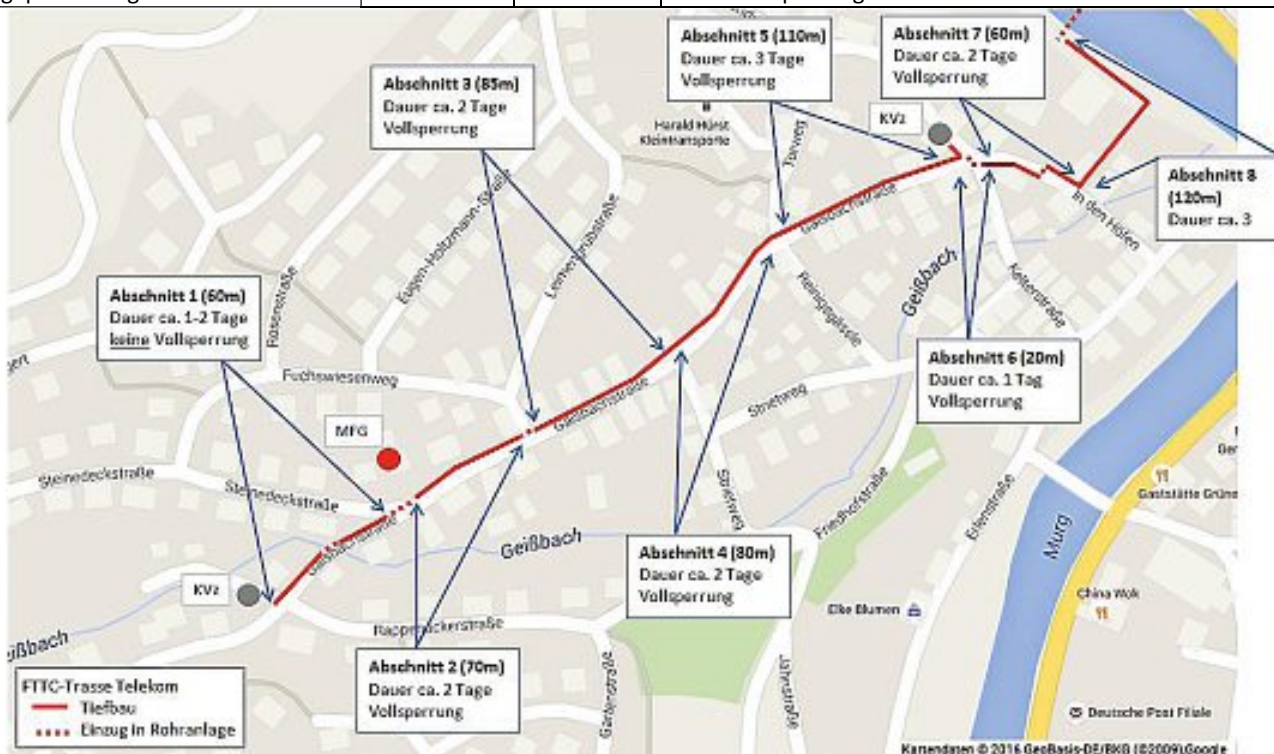
!! BAUINFORMATION !!



Sehr geehrter Anwohner,

die Deutsche Telekom baut im Vorwahlbereich 07224, Gernsbach, Weisenbach, Gaggenau (Hörden) und Umgebung Ihr Glasfasernetz für schnellere Übertragungsgeschwindigkeiten aus. Hierfür müssen Bauarbeiten an den unter- und oberirdischen Anlagen der Telekom durchgeführt werden. **Im Bereich der Gaisbachstr. werden wie folgt die Arbeiten durchgeführt:**

A1 Rappenackerstr - Steindeckstr	04.07.2016	05.07.2016	Teilspernung ohne Umleitung
A2 Steindeckstr - Fuchswiesenweg	06.07.2016	07.07.2016	Vollsperrung mit Umleitung über Fuchswiesenweg und Steindeckstr
A3 Fuchswiesenweg - Strietweg	18.07.2016	19.07.2016	Vollsperrung mit Umleitung über Strietweg und Rappenackerstr
A4 Strietweg - Torweg	20.07.2016	21.07.2016	Vollsperrung mit Umleitung über Strietweg und Reiniggässle
A5 Torweg - Kelterstr	22.07.2016	25.07.2016	Vollsperrung mit Umleitung über Wandweg und Torweg
A6 Kreuzung Kelterstr. In den Höfen	26.07.2016	26.07.2016	Vollsperrung Kreuzungsbereich mit mehreren Umleitungen
A7 In den Höfen – gepl. Radweg	27.07.2016	28.07.2016	Vollsperrung mit Umleitung über Keltererstr
A8 gepl. Radweg	04.07.2016	06.07.2016	Keine Vollsperrung



Bedeutung Vollsperrungen: Keine Zufahrt zum Grundstück in dieser Zeit möglich. Müllbehälter müssen vor oder nach dem Baufeld zur Abholung platziert werden.

Bedeutung Teilspernung: Zufahrt zum Grundstück eingeschränkt möglich. Müllbehälter müssen vor oder nach dem Baufeld zur Abholung platziert werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis. Sollten Sie dennoch Fragen haben, sind unsere ausführenden Firmen vor Ort jederzeit zur Lösung bereit.

Tiefbaubauleiter vor Ort: Firma PBTel GmbH, Herr Weretynski **0174 /40 40 054**

Projektleitung: Firma GEO DATA GmbH, Herr Brenner **07363/9604-44**

media gegeben sind, profitieren von den aktuellen Ausbaumaßnahmen insbesondere die Ortsteile Au und Neudorf.

Auf dem Weg zum schnellen Internet gilt es zunächst, auf den Strecken zwischen den örtlichen Vermittlungsstellen und den Multifunktionsgehäusen am Straßenrand das Kupferkabel durch Glasfaserkabel zu ersetzen, da Glasfaser aktuell das schnellste Übertragungsmedium ist. Allerdings hat alles seinen Preis und so kostet das Verlegen von Glasfaserkabel rund 70.000 Euro pro Kilometer. Die Multifunktionsgehäuse werden mit moderner Technik ausgestattet und zu einer Art Mini-Vermittlungsstelle, in welcher die Datenpakete vom Kupferkabel auf Glasfaser übergeben werden. Da die Multifunktionsgehäuse im gesamten Ort verteilt sind, verkürzt sich die Entfernung der Kunden zum Glasfaserkabel. Letztendlich gilt, dass, je näher der Kunde am Multifunktionsgehäuse wohnt, desto höher ist seine Geschwindigkeit. Und auch die Kupferleitung, welche vom Multifunktionsgehäuse zum Kunden führt, wird durch die Vectoring-Technik schneller. All dies hilft beim Austausch von Dokumenten, Fotos und Videos im Internet. Das Netz soll, so die Telekom, mit dem Ausbau so leistungstark sein, dass Telefonieren, Surfen und Fernsehen gleichzeitig möglich ist. Von Seiten der Telekom wurde die Firma Geo Data mit der Durchführung der Arbeiten beauftragt. Die Firma Geo Data wiederum koordiniert die ver-

schiedenen Arbeiten, wie z. B. den Tiefbau, das Einblasen des Glasfaserkabels oder die Errichtung der Multifunktionsgehäuse bzw. die entsprechenden Anschlüsse. Aktuell sind die Tiefbauarbeiten im Gange, welche nicht ohne Behinderungen durchführbar sind. Im Ortsteil Au werden diese im Wesentlichen bis Anfang Juli abgeschlossen sein. Größere Aktivitäten mit teilweise erheblichen Auswirkungen bringen die Arbeiten in Weisenbach selbst mit sich. Neben der Weinbergstraße im Bereich von der Kirche bis kurz nach dem Kindergarten, wo es vermutlich eine tageweise Vollsperrung geben wird, ist insbesondere der Bereich entlang der Gaisbachstraße betroffen. Dort sind abschnittsweise Vollsperrungen erforderlich. Diese ergeben sich aus dem beigefügten Plan nebst tabellarischer Auflistung. Beginn in diesem Streckenabschnitt ist voraussichtlich am 04. Juli, abgeschlossen sollen die Arbeiten dort am 28. Juli werden. In den einzelnen Abschnitten ist jeweils für die Dauer der Vollsperrung eine Zu- und Abfahrt zu Stellplätzen in Hofeinfahrten oder Garagen nicht möglich. Wer sein Fahrzeug benötigt, sollte dies jeweils vorab anderweitig abstellen. Sind Leerungstermine der Müllabfuhr betroffen, so sind die Müllgefäße jeweils an entsprechende Sammelstellen zu bringen. Die Müllgefäße sollten jedoch vorher eindeutig gekennzeichnet werden.

Ansprechpartner bei all diesen Arbeiten ist nicht die Gemeinde Weisenbach, sondern die Telekom,

Projektleiter Michael Rebmann Tel. 0171 2212985; Aufbauleiter Jürgen Neuner Tel.: 0171 2231799, die Firma Geo Data, Bauleiter Mario Brenner Tel.: 0151 26465103 bzw. Projektleiterin Eva Winkelmeier Tel.: 0151/26 46 51 23 bzw. die Firma PBTel Marek Weretynski 0174 4040054.

Für das spätere Einblasen des Glasfaserkabels bzw. die Errichtung bzw. den Anschluss der Multifunktionsgehäuse sind dann lediglich noch punktuelle Beeinträchtigungen zu spüren.

Wenn dann alle Arbeiten dem Ende entgegen gehen, wird man, so Regionalmanager der Telekom Klaus Vogel und Bürgermeister Toni Huber eine Informationsveranstaltung für die Bürgerinnen und Bürger durchführen. Diese ist auf den **29. September im Feuerwehrgerätehaus** geplant. Im Rahmen dieser Veranstaltung können sich interessierte Bürgerinnen und Bürger über den Breitbandausbau informieren, außerdem werden an diesem Abend Vertriebsmitarbeiter vor Ort sein, um individuelle Fragen zu beantworten. Denn letztendlich muss jeder Bürger natürlich auch selbst aktiv tätig werden, um die dann neuen verbesserten technischen Möglichkeiten nutzen zu können. Die Inbetriebnahme des Breitbandausbaus ist, so die Telekom, auf den 17. Oktober 2016 terminiert. Mit diesem Datum wird sprichwörtlich ein „Ruck“ durch das Telekomnetz in Weisenbach gehen, mit welchem jeder interessierte Bürger spürbare Leistungsverbesserungen erfahren wird.

Goldene Verdienstmedaille für Arnold Faißt

Im Rahmen eines Clubabends des Murgtärer Modellbahnclubs wurde Arnold Faißt für seine langjährigen Verdienste als Vorsitzender des Modellbahnclubs mit der Goldenen Verdienstmedaille geehrt. Mit 6 weiteren Mitstreitern hatte Arnold Faißt im Jahr 1984 den Murgtärer Modellbahnclub gegründet. Den ersten öffentlichen Auftritt hatte der Modellbahnclub anlässlich des 75-jährigen Bestehens der Murgtalbahn. Im Wartesaal des Weisen-

bacher Bahnhofes stellten sie damals die Streckenführung vom Weisenbacher Bahnhof bis zum Bahnhof in Au dar. Danach begann der Aufbau einer Anlage mit dem Thema Weisenbach um 1900. Anlässlich der 650-Jahr-Feier der Gemeinde Weisenbach im Jahr 1986 wurde diese Anlage in der Weisenbacher



Festhalle präsentiert. Im Jahr 2005 begannen die Mitglieder des Modellbahnclubs die Renovierung der

Räumlichkeiten des ehemaligen Bauhofs im Keller der Grundschule. Auch bei der Renovierung dieser Räumlichkeiten tat sich Arnold Faißt mit besonderer Tatkraft hervor. So konnten die neuen Räumlichkeiten nach 9 Jahren und über 9.000 Arbeitsstunden im Januar 2014 zum ersten Mal der Bevölkerung präsentiert werden. Arnold Faißt war und ist die Triebfeder des Murgtärer Modellbahnclubs. Alle Mitglieder des Modellbahnclubs freuten sich deshalb über die verdiente Auszeichnung an ihren langjährigen Vorsitzenden.

Bevölkerungsfortschreibung Gemeinde Weisenbach Monat Mai 2016				
	Weisenbach	Au	Neudorf	Gesamt
Stand der Bevölkerung 30.04.16	1.715	633	129	2.477
Zugang				
Zuzüge	21	8	0	29
Geburten	1	0	0	1
Weggang				
Wegzüge	4	5	0	9
Sterbefälle	3	0	0	3
Stand der Bevölkerung 31.05.16	1.730	636	129	2.495

Bürgerstiftung Weisenbach gegründet

Mit der Zustimmung des Weisenbacher Gemeinderats in der Sitzung vom 15. Juni 2016, konnte Bürgermeister Toni Huber und Vorstandsmitglied Klemens Götz von der Sparkasse Rastatt-Gernsbach dieser Tage im Weisenbacher Rathaus die Stiftungsurkunde feierlich unterzeichnen. Schon seit fast 10 Jahren gibt es in Weisenbach Überlegungen eine Bürgerstiftung zu gründen.

Hintergrund ist es, das in vielen Gemeinden immer mehr Bürger/-innen entweder ihren Nachlass zum Nutzen der Kommune regeln oder sich mit einem finanziellen Betrag stifterisch zu Gunsten der Gemeinde engagieren möchten. Deutlich wurde dies in den letzten Jahren z.B. beim Förderverein Wendelinus-Kapelle Weisenbach, welcher namhafte Beträge zur Finanzierung der Sanierung des Weisenbacher Wahrzeichens beitrug.

Ein gewisser Hemmschuh einer Stiftung war zum einen die von der Stiftungsbehörde beim Regierungspräsidium Karlsruhe geforderte Mindestsumme von 100.000 Euro sowie der bürokratische Aufwand für die Errichtung der Stiftung und deren laufende Unterhaltung. Auf dem Weg hier Lösungen zu finden, hat die Sparkasse Rastatt-Gernsbach vor rund zwei Jahren eine Kundenstiftung errichtet und gleichzeitig allen Trägergemeinden die Möglichkeit eröffnet, unter dem Dach dieser Kundenstiftung einen Stiftungsfonds

wie die jetzt gegründete Bürgerstiftung Weisenbach zu errichten.

Der große Vorteil dabei ist, dass nicht nur der bürokratische Aufwand mit der Gründung einer eigenen Bürgerstiftung entfällt, sondern auch gleichzeitig eine professionelle Verwaltung der Stiftung mit Hilfe der Deutschen Stiftungsagentur gewährleistet ist. Mit der Bürgerstiftung bleibt die Möglichkeit erhalten, sich stifterisch für die „eigene“ Gemeinde zu engagieren. Auch kann durch den noch zu besetzenden Stiftungsrat über die Verwendung der Stiftungserträge entschieden werden. Die Mindestsumme einer Bürgerstiftung unter dem Dach der Kundenstiftung der Sparkasse beträgt 25.000 Euro. Der Gemeinderat hat hierfür einen Betrag von 12.500 Euro von Seiten der Kommune zur Verfügung gestellt, weitere 12.500 Euro kommen als Startkapital von der Sparkasse Rastatt-Gernsbach.

Um der „Bürgerstiftung Weisenbach“ einen Rahmen zu geben, wurde ein entsprechendes Statut erarbeitet und durch den Gemeinderat beschlossen. Darin wurde die rechtliche Konstruktion als Stiftungsfonds innerhalb der Kundenstiftung der Sparkasse Rastatt-Gernsbach als auch der Stiftungszweck sowie Regelungen über den Stiftungsrat festgelegt. Um der Stiftung ein „Gesicht“ zu geben, werden voraussichtlich in der nächsten Sitzung des Gemeinderates mindes-

tens fünf und höchstens neun Mitglieder des Stiftungsrates bestellt. Bürgermeister Toni Huber betont bei Unterzeichnung der Stiftungsurkunde, dass es wichtig ist, hier einen aktiven Stiftungsrat zu haben, welcher die Bürgerstiftung mit alljährlich zwei bis drei Aktionen ins Bewusstsein der Bürgerinnen und Bürger rückt. Der größte Teil der organisatorischen Aufgaben wird von der Sparkasse Rastatt-Gernsbach bzw. der Deutschen Stiftungsagentur GmbH als Treuhänderin übernommen.

Klemens Götz verwies auf die hohe Tradition des Stiftungswesens in Deutschland. Ziel der Bürgerstiftung wäre es, eine Möglichkeit zu schaffen, dass Menschen aus der Region für die Menschen in der Region etwas tun können. Grundsätzlich hat die Kundenstiftung der Sparkasse Rastatt-Gernsbach die Möglichkeit allen Trägergemeinden angeboten. Erfreut zeigte sich Klemens Götz darüber, dass die Gemeinde Weisenbach diesem Angebot aufgeschlossen gegenüber stand und nunmehr die erste Bürgerstiftung im Geschäftsbereich der Sparkasse Rastatt-Gernsbach ins Leben gerufen wurde. Sowohl Bürgermeister Toni Huber als auch Vorstandsmitglied Klemens Götz sowie Stiftungsberater Dieter Schmitt von der Sparkasse Rastatt-Gernsbach zeigten sich von der Nachhaltigkeit der Stiftung überzeugt, deren Wirken sich positiv bei den nächsten und übernächsten Generationen zeigen wird.

„Hintere Dollert“ am 7. Juli nachmittags geschlossen

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt teilt mit, dass die Entsorgungsanlage „Hintere Dollert“ in Gaggenau-Oberweier wegen einer Betriebsveranstaltung am Donnerstag, 7. Juli 2016, nachmittags ab 12:30 Uhr geschlossen ist.

Rathausprechstunde des Försters entfällt

Am Donnerstag, 07.07.2016 fällt die Sprechstunde des Revierleiters Dietmar Wetzels im Rathaus Weisenbach aus. Wir bitten um Beachtung.

Sie wollen klimafreundlich sanieren?

Energieagentur Mittelbaden berät zu energieeffizienter Sanierung

Wer sein Haus umweltfreundlich sanieren will, braucht dafür kompetente, neutrale Unterstützung. Diese bekommen künftige Häuslebauer und -sanierer regelmäßig an den Beratertagen der Energieagentur Mittelbaden in Gaggenau. Die Erstberatung ist kostenfrei. Die Energieberater des Energieberaternetzwerks der Energieagentur Mittelbaden geben maßgeschneiderte Tipps zur Wärmedämmung und zum Austausch der Heizungsanlage. Sie informieren über

erneuerbare Energien und nennen Möglichkeiten, den Stromverbrauch im Haushalt zu senken. Ergänzend schätzen die ausgebildeten Energieberater Investitionskosten ab und stellen Fördermöglichkeiten vor. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Der nächste Beratungstermin zur kostenfreien Erstberatung ist: am **Mittwoch, 13. Juli** zwischen 14:00 und 18:00 Uhr, bei der Zulassungsstelle Gaggenau, Zimmer 2, im Rat-

haus Gaggenau, Hauptstr. 71
Bitte melden Sie sich an unter **(07222) 381- 3121**, E-Mail: meisch@energieagentur-mittelbaden.info unter Angabe des Beratungsthemas. Weitere Infos unter www.energieagentur-mittelbaden.info

Zum Erstberatungstermin sollten relevante Unterlagen (wie Schornsteinfegerprotokoll, Energieverbrauchsrechnungen, Hausgrundrisse, Fotos) mitgebracht werden.

köb 
**Öffentliche Bücherei
Weisenbach
und Au**



Ausleihzeiten

Mittwoch:

16 bis 19 Uhr und

Sonntag:

11.15 bis 12.15 Uhr

Telefon 07224 9947720

Musikschule Murgtal

Entdecke die Welt der Instrumente - Instrumente ausprobieren

Am Samstag, 9. Juli, können alle Kinder in den Räumen der Stadthalle in Gernsbach von 10 bis 12.30 Uhr sämtliche Instrumente, die an der Musikschule unterrichtet werden, ausprobieren. Die Lehrer der Musikschule werden anwesend sein und mit Rat zu Tat zur Verfügung stehen.

Diese Einladung richtet sich besonders an die Schüler der Musikalischen Grundausbildung, die im kommen-

den Schuljahr mit dem Instrumentalunterricht beginnen wollen und sich noch nicht für ein bestimmtes Instrument entschieden haben.

Schülerensembles werden die Instrumentenfamilie, bestehend aus Streichinstrumenten, Holzblasinstrumenten, Blechblasinstrumenten, Tasteninstrumenten und Schlaginstrumenten, vorstellen. Auch Erwachsene sind herzlich eingeladen.

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach.
Herausgeber: Gemeinde Weisenbach, Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach, Telefon 07224 9183-0, Fax 07224 9183-22, E-Mail: buergemeisteramt@weisenbach.de, www.weisenbach.de.
Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Straße 20, www.nussbaum-wds.de.
Verantwortlich für den amtlichen Teil und alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Toni Huber, Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach.
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt.
Einzelversand nur gegen Bezahlung der ¼-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 6924-0, E-Mail: abonntenen@wdspresservertrieb.de, Internet: www.wdspresservertrieb.de

Sperrmüllbörse

In der „Sperrmüllbörse“ haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

„Anzeigenwünsche“ können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.



Foto: Elena Garbari/Stock/Thinkstock

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer **116117** zur Verfügung. An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst
Telefon **116117**

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst
Bereitschaftsdienstzeiten siehe oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 Uhr bis 8 Uhr am Folgetag
Telefon 01805 19292-122

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst
Telefon 01805 19292-125

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
Ab sofort unter der Rufnummer 0621 38000810 bzw. unter www.kzvbw.de/site/praxis/meine-praxis/notdienstliste-download-fuer-praxen zu erreichen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr
2./3. Juli - Kleintierklinik Dr. Jung/Dr. Parrisius, Hochstraße 16, Baden-Baden, Telefon 07221 35570

Apotheken
www.lak-bw.de
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 2. Juli
Stadt-Apotheke,
Hauptstraße 87, Gaggenau,
Telefon 07225 96670

Sonntag, 3. Juli
Bahnhof-Apotheke,
Bahnhofstraße 3, Gaggenau,
Telefon 07225 3760
Alle Angaben ohne Gewähr!

Schulnachrichten

Realschule Gernsbach

Erfolgreiche Realschüler in Gernsbach



Klassenbeste der Klassen 10a - 10d von links: Jule Rombach (10d), Lukas Merkel (10b), Johanna Bäumllein (10c) Milena Kienzle (10a)

Unter der Leitung von Jürgen Halter, Realschulrektor der Werner-von-Siemens-Realschule Kuppenheim, erwarben 83 Zehntklässler die Mittlere Reife. Zuvor bestanden alle Schüler die Fächerübergreifende Kompetenzprüfung. Darüber hinaus nahmen einige noch an den mündlichen Prüfungen in Deutsch, Englisch und Mathematik teil. Letztendlich kann die Realschule Gernsbach zu 83 bestandenen Prüfungen gratulieren.

Schuljahr 2015/2016 – Schüler mit bestandener Abschlussprüfung aus Weisenbach

Bleier Miriam, Weisenbach, 10c
Gerstner Anna, Au, 10c
Großmann Mario, Weisenbach, 10a
Krieg Lars, Au, 10a
Rath Nico, Weisenbach, 10a
Klock Florian, Au, 10c
Safarova Elisabeth, Au, 10d

Weitere Schulnachrichten und Termine unter www.realschule-gernsbach.de

Achtung Autofahrer!



An stehenden Schulbussen langsam vorbeifahren!

Feierliche Verabschiedung der Abiturienten 2016



Am Freitag, den 24. Juni, wurden die diesjährigen 39 Abiturienten feierlich verabschiedet. Die offizielle Zeugnisausgabe mit Preisverleihung für die Abiturienten mit herausragenden Leistungen fand im Lichthof des Albert-Schweitzer-Gymnasiums statt. Folgende Schüler aus Weisenbach haben das Abitur abgelegt: Elena Großmann, Johanna Höhne, Nicolas Sentef

Folgende Schüler wurden für ihre herausragenden Leistungen in den verschiedenen Fachbereichen ausgezeichnet: Konrad Münch (Jahrgangsbestnote 1,0); (in alphabetischer Anordnung): Leonie Armbruster, Isabelle Lammers, Jan Messmer, Kerstin Raether, Björn Scheiffele, Daniel Stähle, Jana Walz, Tim Weber, Markus Weißbecher, Andreas Wieland, Elisa Wörner.

Theater-Vorankündigung: „Das Spaghetti-Dilemma“

Aufführung im Zeichen einer assoziativen und unbeschwerten Nonsense-Poetik des schuleigenen Theaterstücks (Theater-AG: Ltg. Sebastian Arnold) am Di., 5.7. und Mi., 6.7.2016 jeweils um 19 Uhr im Lichthof des ASG. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Vereinsnachrichten

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Langenbrand

Wanderung zum Sommerfest Gernsbach

Am Sonntag, 3.7.2016, besuchen wir das Sommerfest der Ortsgruppe Gernsbach am Vereinsheim in der Faltergasse. Hierzu treffen wir uns um 10.15 Uhr mit PKW bei der Festhalle in Langenbrand. In Fahrgemeinschaften fahren wir zum Parkplatz bei der Stadthalle in Gernsbach und wandern in ca. 2 Stunden über den Walheimer Hof und Frauengrund zum Vereins-

heim. Wanderstrecke ca. 7 km. Stöcke sind teilweise hilfreich. Wanderführung: Doris Gerstner, Tel. 07224 9948250 Am Nachmittag besteht noch die Möglichkeit auch das örtliche Fest des Obst- und Gartenbauvereins am Bernbronn zu besuchen.

Hierzu laden wir Mitglieder, Wanderfreunde und Gäste recht herzlich ein.

Gesangverein Eintracht Au

Chorprobe

Am Freitag, 1.7.16, um 19:30 Uhr Probe des Gemischten Chors im Sängerheim.

Der Junge Chor hat um 18 Uhr Probe im ehemaligen Auer Kindergarten. Wir freuen uns jederzeit über neue Stimmen! Probiert es doch einfach mal aus.

Kontakt: info@jucho-eintracht-au.de

Besuch beim Christoph 41

Am vergangenen Samstag, den 18.06.2016, war es nach langem Warten endlich so weit. Bei bestem Wetter reisten acht Personen der Jugendgruppe des Ortsvereins Gernsbach nach Leonberg zum Standort des Rettungshubschraubers Christoph 41, welcher an diesem Tag das 30-jährige Bestehen feierte.

Im Rahmen eines gut gestalteten Programmes konnten die Jugendlichen einen Rettungshubschrauber sowie einen Polizeihubschrauber besichtigen und sich alle Details genau erklären lassen, was ein Highlight des Tages darstellte. Des Weiteren wurden alle Partner des DRF Leonberg an verschiedenen Ständen im Patientenpark des Krankenhauses vorgestellt. Dies gab den Jugendlichen die Chance, neben der Luftrettung die Arbeit der Bergwacht, der Feuerwehr, des Technischen Hilfswerkes der DRK Bergwacht und der DRK Hundestafel kennenzulernen.

Dies gelang den verschiedenen Hilfsorganisationen anhand verschiedener Vorführungen mit Aufgaben aus den jeweiligen Bereichen.

Blutspenden auch in der Sommerzeit

Sommerzeit ist Ferienzeit. Viele sehnen schon den wohlverdienten Urlaub herbei um Sonne und neue Energien zu tanken. Dann bleiben die Spenderliegen leer. Doch der Blutbedarf geht auch im Sommer weiter. Daher bittet der DRK-Blutspendedienst um eine Blutspende am **Donnerstag, 14.07.2016, 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr, DRK-Haus, Am Bachgarten 9, 76593 Gernsbach**

Wichtig: Bitte Personalausweis mitbringen!

Frisches Blut wird benötigt, um

bei Unfällen, Operationen und Krankheiten zu helfen. So werden beispielsweise knapp ein Fünftel (19 Prozent) aller gewonnenen Blutspenden in der Krebstherapie eingesetzt. Und diese macht keine Ferien. Ist ein Mensch an Leukämie erkrankt, kann er durch eine Blutstammzelltransplantation eventuell geheilt werden. Wenn ein passender Spender gefunden wird, muss sich der Patient vor der Transplantation einer Chemotherapie oder Bestrahlung unterziehen. Dadurch wird das blutbildende System komplett vernichtet. Dann sind Bluttransfusionen lebensrettend.

Eine Blutspende ist auch bei sommerlichem Wetter möglich. Auch wenn Schwimmbäder, Freizeitparks und andere Aktivitäten in den Ferien locken bittet der DRK-Blutspendedienst um die Unterstützung bei der Versorgung mit Blutpräparaten. Für alle, deren Urlaub noch bevorsteht gehört der Blutspendetermin in jedem Fall auf die Vorurlaubs-Checkliste.

Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 72. Lebensjahr, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten.

Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de

5. Auer Badminton Open

Der Turnverein Au im Murgtal lädt ein, zu den 5. Auer Badminton Open, einem Federball Turnier unter freiem Himmel.

Gespielt wird am 9.7.2016 ab 14 Uhr auf dem Sportplatz in Au. Du brauchst lediglich einen Federballschläger, einen Partner oder Partnerin und einen geeigneten Teamnamen. Federballspielen kann jeder! Um unerfahrenen Spielern die Möglichkeit zum Einspielen zu geben, bieten wir Trainingseinheiten am 10.6., 24.6. und 1.7. in der Auer Turnhalle und am 8.7. auf dem Sportplatz in Au, jeweils ab 19 Uhr an.

Anmeldungen werden bis spätestens 2.7.2016 unter tv-au@gmx.de entgegengenommen.

Da wir im Gegensatz zu anderen Sportturnieren keine Startgebühren verlangen, würden wir uns über zahlreiche Anmeldungen freuen. Für das leibliche Wohl von Spielern und Zuschauern wird an diesem Tag ebenso gesorgt sein.

Bezirksimkerverein Gernsbach

Nächster Imkerstammtisch

Am **Freitag, 1.7.2016** findet unser Imkerstammtisch um 18:30 Uhr im Gasthaus "Brüderlin" in Gernsbach statt.

Aktuelle Themen sind unter anderem die Trachtprognose, Sommerrunde und das vereinsinterne Grillfest. Auch findet am Sonntag, den 17.07.2016, unser vereinsinternes Grillfest ab 12:00 Uhr beim ehemaligen Vorstand Wolfgang Weiler in Hilpertsau statt. Grillgut ist mitzubringen. Getränke sind vorhanden. Wer möchte kann noch Salate und Kuchen mitbringen. Eine Anmeldung bei der Vorstandschaft ist dringend erforderlich. Im August haben wir Sommerpause. Der Imkerstammtisch im September findet am 02.09.2016 statt.

Ergebnisse

Kreismeisterschaften Hammer

Kreismeister wurde Egon Spisinger M75 mit 36.38 m. Bei den Rahmenwettbewerben belegte Simon Krieg in der Männerklasse mit 48,95 m Platz 3.

Badischer Mannschaftsendkampf

Die Mannschaften M60 und M70 gewannen mit guten Punktzahlen den Titel. Leider konnte erstmals in der Geschichte der LAG keine Männermannschaft gestellt werden. Zur Mannschaft M60 gehörten Hans Zelenka, Eugen Thelen, Wolfram Asal, Hans-Jürgen Mitzel, Friedrich Klumpp und Adi Marxer. Für die 4-x-100-m-Staffel stellte sich Dietmar Barth zur Verfügung. Ohne ihn wäre die Mannschaft nicht zusammen gekommen.

Zur Mannschaft M70, die mit ihrer Leistung sich für den deutschen Endkampf qualifizierte, gehörten Diethart Reichardt, Klaus Riesacker, Dieter Bartzsch, Helmut Rebholz, Adalbert Lüdemann, Gerhard Wipfler und Ralf Borowski. Mannschaftsführer war Jürgen Radke.

Termine

Aktuell: www.lag-obere-murg.de oder www.springen-mit-musik.com
Einsehbar unter www.blv-online.de und www.rastattertv.de/leichtathletik

Meldungen an Birgit Mungenast (Meldeschluss siehe Klammer)

2.7. Walldorf: BLV-M. U18

3.7. Walldorf: BLV-M. Aktive + U20

08. - 10.7. Leinsfelden:
Dt. M. Senioren

09.07. Helmsheim:
Bad. M. Vierkampf U14

09.07. Langenbrand:
Hammerwerfen mit Musik

10.07. Langenbrand:
Volksleichtathletiktag

Sommerfest im Vereinsheim in der Faltergasse am Sonntag, 3. Juli 2016

Beginn ist um 12 Uhr. Dort bieten die Mitglieder des Schwarzwaldvereins viel Gutes für süße und deftige Geschmäcker, und auch gegen Durst haben wir einiges auf Lager. Für Kinder und von Kindern wird einiges geboten, und wer nur ein bisschen Glück hat, kann sich am Tombola-Stand überraschen lassen. Damit unser Kuchenbüfett auch zum diesjährigen Fest so vielfältig wie gewohnt sein kann, freuen wir uns über jeden gespendeten Kuchen (bitte wegen Doppelung mit Dagmar absprechen). Ebenso, wer etwas Schönes (bitte nur Neues!) für die Tombola spendieren möchte.

Wandereinladung für Mittwoch, 6. Juli 2016

Wir treffen uns um 08.45 Uhr am Bahnhof Gernsbach zur Fahrt nach

Schönmünzach. Die Wanderung mit Rainer führt auf schönen Wegen: der Aufstieg zum Schurmsee, über das Vordere Seebachtal und zurück zur Einkehr in Schönmünzach. Wanderlänge ca. 13 km (350 Hm).

Die Rückkehr wird gegen 17 Uhr sein. Tel.-Info: 07222-42867

Feldberg-Wanderreise vom 6. bis 8. Juli 2016

Unter der Führung von Maria wird eine Gruppe der Mitglieder des Gernsbacher Schwarzwaldvereins eine Wanderreise ins Feldberggebiet unternehmen.

Die Teilnehmer werden gebeten, sich am Mittwoch, 6. Juli, um 8 Uhr am Gernsbacher Bahnhof einzufinden. Tel.-Info: 07245-938466

13.07. B-Baden: KM Staffel (8.7.)

16. - 17.7. St. Wendel (Saarland) Südd. U16 und U23 (3.7.)

23./24.7. Wattenscheid: Dt. M. U23 (10.7.)

23.7. Baden-Baden: DSMM-Vorkampf

Volksleichtathletiktag Langenbrand

Für Freizeitsportler aller LAG-Vereine. Die Leistungen im Sprint, Weitsprung und Kugelstoßen bzw. Ballwurf zählen auch für das Sportabzeichen. Weiterhin werden auch die Laufstrecken für das Sportabzeichen angeboten.

Zeitplan:
10.00 Uhr Schüler/-innen,
11.00 Uhr alle anderen Klassen einschließlich Senioren/innen, Laufstrecken für das Sportabzeichen ab 12 Uhr.

Meldungen auch vor Beginn noch möglich. LAG-Vereine sollten aber vorher an Ralf Lang melden.

Musikverein Weisenbach

Altpapiersammlung am 9. Juli

Am Samstag, 9. Juli, ab 9 Uhr führt der Musikverein in Weisenbach eine Altpapiersammlung durch. Wir möchten die Bevölkerung bitten, ihr Altpapier (Zeitungen, Zeitschriften, Kataloge, Bücher, Kartons, sonstige Verpackungen aus Papier etc.) dem Musikverein bei seiner Sammlung zur Verfügung zu stellen.

Die Altpapiersammlungen stellen für die Vereine eine wichtige Einnahmequelle dar. Mit dem Erlös aus der Sammlung kann der Musikernachwuchs gefördert, Noten angeschafft oder Instrumente repariert werden.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung. Freiwillige Helfer sind gerne willkommen. Treffpunkt der Helfer ist um 8:45 Uhr mit Warnweste auf dem Festplatz.

Fahrradtour für Groß und Klein

Am Samstag, 06. August wollen wir für Vereinsmitglieder eine schöne gemütliche Fahrradtour machen. Dazu treffen wir uns um 10:30 Uhr an der S-Bahn-Haltestelle Weisenbach, um mit der Bahn nach Gaggenau zu fahren. Von dort geht's über die Dörfer Richtung Rastatt und über Schloss Favorite wieder zurück ins Murgtal. Unterwegs werden wir sicherlich die eine oder andere Rast einlegen, bitte etwas Proviant und Getränke einpacken. Die Bahn bringt uns dann am

frühen Abend wieder nach Hause. Den Abschluss machen wir dann ab 18:30 Uhr im "Grünen Baum" und lassen den Tag gemütlich ausklingen. Die Fahrtkosten spendiert der Verein, Kinder bitte School-Card mitbringen.

Die Veranstaltung findet natürlich nur bei schönem Wetter statt. Bitte bis 4. August anmelden bei Volker Hürst, Tel. 3383, E-Mail: volker.huerst@spielvereinigung-weisenbach.de

Was sonst noch interessiert

Grilltipps

1) Der richtige Grill

Der Klassiker unter den Grills ist der Holzkohle-Grill. Er ist einfach ideal für das Grillen zu Hause, im Garten oder unterwegs. Soll es mal schnell gehen, eignet sich ein Gas- oder Elektrogrill. Vorteil: leichte Reinigung.

2) Den Grill richtig „anfeuern“ und Grillhelfer

Für den Holzkohlegrill eignen sich Holzkohle und Briketts, um Feuer zu machen.

Zum Grillen benötigen Sie außerdem einen Grillwender oder eine Grillzange mit langem Griff, Aluschalen und ggf. Grillhandschuhe.

3) Marinieren von Fleisch und Gemüse

Wichtig ist, dass die Marinade aus hitzebeständigen Zutaten besteht. Neben verschiedenen, frischen Kräutern eignet sich auch Olivenöl oder Essig. Das Grillgut sollte ca. 1 - 2 Stunden vorher eingelegt und am besten im Kühlschrank gelagert werden.

4) Die richtige Grilledauer

Das perfekte Fleisch ist außen knusprig und innen gut gar bzw. saftig, ohne dabei angekohlt oder verbrannt zu sein.

Hamburger-Fleisch, Steaks, Koteletts, Hähnchenbrust und Fisch werden nur kurz und bei direkter Hitze gegrillt.

Größere Fleischstücke wie z.B. ein ganzes Hähnchen grillt man am besten bei indirekter Hitze.

5) Alternativen zu Fleisch

Wer mal etwas anderes als Fleisch oder Würstchen grillen möchte, kann z.B. Fisch oder Gemüse grillen.

Fisch: Schwertfisch, Makrelen, Tintenfische, Forelle, Scampis und Garnelen, Dorade, Lachsfilet usw.

Gemüse: Paprika, Zucchini, Champignons, Tomaten, Maiskolben.

Auch Folienkartoffeln oder Grillkäse eignen sich zum Grillen.

Richtig lecker ist auch geschnittenes Baguette-Brot, welches mit Knoblauchbutter bestrichen und auf den Grill gelegt wird.

Kirchliche Nachrichten

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE

Kirchliche Nachrichten St. Wendelin, Weisenbach und Maria Königin, Au

02.07.2016 bis 10.07.2016

Samstag, 2. Juli

16.30 AU Beichtgelegenheit

17.00 AU Vorabendmesse zum

Sonntag, für Hermann Debelt und verst. Angehörige

Sonntag, 3. Juli

13.30 AU Rosenkranzgebet

14.00 WB Rosenkranzgebet

Dienstag, 5. Juli

8.00 AU Rosenkranzgebet

Mittwoch, 6. Juli

8.30 AU Hl. Messe

Donnerstag, 7. Juli

7.30 WB Schülermesse fällt aus!

17.45 WB Beichtgelegenheit

18.30 WB Hl. Messe

Freitag, 8. Juli

8.00 WB Rosenkranzgebet

8.00 AU Rosenkranzgebet

Sonntag, 10. Juli

10.15 WB Hl. Messe mit Aufnahme

der neuen Ministranten;

für die Lebenden und Ver-

storbenen der Gemeinde,

für Paul Großmann und

verstorbene Angehörigen,

anschl. Gemeindefest

und Eine-Welt-Ver-

kauf im Belzerhaus

13.30 AU Rosenkranzgebet

14.00 WB Rosenkranzgebet

14.30 WB Tauffeier der Kinder

Herdis Hepting, Elina

Armbruster und Emely

Körenzig

Gemeindefest

und Eine-Welt-Verkauf

Am Sonntag, den 10. Juli 2016 findet

nach dem Gottesdienst der Gemein-

defest mit Eine-Welt-Verkauf statt.

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Donnerstag, 30. Juni

19.30 Uhr Frauengesprächskreis bei Irene Karius in Weisenbach, Alter Kirchweg 7

Sonntag, 03. Juli

18.00 Uhr „ERlebt – Gottesdienst einmal anders“ mit dem Thema: Ich lass dich nicht im Regen stehen (Prädikantin I. Karius mit Team und dem Lobpreischor)

Sonntag, 10. Juli

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin M. Eger)

11.15 Uhr Familiengottesdienst

Dienstag, 12. Juli

19.30 Uhr „Bibel-Teilen“ bei Familie Brucker in Langenbrand, Ringstr. 19

Donnerstag, 14. Juli

15.00 Uhr „Senioren-Kaffee“ im Café Henriette in Forbach